

Aus, Fort, Weiter

Einblicke in die Zauberkiste der Visual Effects an zehn Wochenenden – auf dem Animation Campus.



Gert Zimmermann, Medienberater und ehemaliger Chef der Abteilung Animation und Visual Special Effects bei den SZM-Studios von Pro7, leitet mit seiner Kollegin Claudia Meglin den neu gegründeten Animation Campus in Unterföhring bei München. Produzenten, Herstellungsleiter, Redakteure, Regisseure, Autoren und Kameraleute sollen Einblick in die Arbeit mit visuellen Effekten in einem zehnteiligen Wochenendseminar erhalten. Im Frühjahr 2002 läuft die zweite Seminarreihe an. Die genauen Termine lagen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Näheres auf der Website www.animationcampus.de. Das komplette Seminar kostet 1900 Euro.

Visual Effects

? Was lernt man denn auf dem Animation Campus?

! Wenn ein Redakteur oder Drehbuchautor wissen will, wie er beispielsweise Rom zu Zeiten Cäsars darstellen könnte, dann weiß er vielleicht, dass es bestimmte Techniken gibt, die einem da helfen. Aber wenn er mit einem Experten spricht, der mit Fachbegriffen um sich wirft – Rendering, Travelling matte, Compositing – versteht er meist nichts. Unsere Teilnehmer sollen ein Gefühl für diese Technik bekommen, wie sie funktioniert, wann ihr Einsatz sinnvoll ist und was für einen Aufwand das bedeutet.

? Welche Qualifikation hat der ideale Teilnehmer?

! Der ideale Teilnehmer muss sich nicht unbedingt mit 3D oder Compositing beschäftigen haben. Wir wollen vor allem Leute ansprechen, die solche Projekte in Auftrag geben. Pro-

duzenten, Regisseure, Redakteure glauben oft, dass Animation teuer und komplex ist und vor allem ständig Probleme macht. Denen möchten wir die Angst nehmen, sie mit der Technik vertraut machen, ihnen zeigen: Wenn ihr die einsetzt, könnt ihr manchmal sogar Geld sparen und Dinge darstellen, wie es anders nicht möglich ist.

? Sie möchten Anschluss an den internationalen Produktionsstandard bieten. Wie lässt sich das in einem dafür doch relativ kurzen Seminar leisten?

! Wir wollen mit diesem eher theoretisch ausgerichteten Seminar nicht so sehr ausbilden, als vielmehr fort- und weiterbilden. Im Rahmen des Animation Campus möchten wir aber auch ein Ausbildungsmodul einrichten, bei dem die Teilnehmer gezielt an der Software trainiert werden. Aber so etwas schafft man nur in mehreren Semestern.

? Bisher kamen die erfolgreichen deutschen Filme recht gut ohne aufwendige Visual Effects aus.

! Aber sie waren fast alle auch nur auf dem deutschen Markt erfolgreich und wurden international kaum beachtet. Im Übrigen gibt es hier auch Ausnahmen, *Otto – der Katastrophenfilm*, *Der Schub des Manitou* oder *Die Comedian Harmonists* waren voll von Effekten, auch wenn man diese oft nicht gesehen hat. Aber gerade das ist ja auch die Kunst.

Information und Anmeldung:
Animation Campus, c/o Bayerische Akademie für Fernsehen, Betastr. 5, 85774 Unterföhring,
Tel. 089/427432-0, Fax +23,
eMail: info@animation-campus.de,
Internet: www.animationcampus.de.

Interview: Jonny Rieder